

Germany-Nuremberg: Engineering services

OJ S 32/2021 16/02/2021

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Nürnberg

Postal address: Lorenzer Str. 30

Town: Nürnberg

NUTS code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 90402

Country: Germany

E-mail: marion.wirth@vag.de

Telephone: +49 91180258411

Fax: +49 9118028858411

Internet address(es):

Main address: www.verkehrsplanung.nuernberg.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/aae7f622-00ba-4a0b-8798-e6689a42d046

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/aae7f622-00ba-4a0b-8798-e6689a42d046

Additional information can be obtained from another address:

Official name: VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft Nürnberg

Postal address: Am Plärrer 43

Town: Nürnberg

NUTS code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 90429

Country: Germany

E-mail: marion.wirth@vag.de

Telephone: +49 91180258411

Fax: +49 91180258411

Internet address(es):

Main address: www.vag.de

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.6. Main activity

Other activity: Bereitstellung von Netzen zur Versorgung der Allgemeinheit mit Verkehrsanlagen per Straßenbahn

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Planung Straßenbahnverlängerung Brunecker Straße
Reference number: VPL 2021

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Nürnberg plant die Verlängerung der Straßenbahn von der Allersberger Straße aus in das Entwicklungsgebiet des Bebauungsplans Nr. 4600 „Brunecker Straße“ bis hin zur U-Bahnstation Bauernfeindstraße. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurde bereits eine grobe Vorplanung für den gesamten Planungsabschnitt Tristanstraße und Bauernfeindstraße erstellt. Die voraussichtlichen Gesamtprojektkosten belaufen sich auf ca. 30 Mio. EUR (netto). Vom Auftragnehmer sind zunächst die Planungsleistung gemäß HOAI Leistungsbild Verkehrsanlagen §§ 47 ff. Leistungsphasen 1 bis 4 zu erbringen (Vertragsstufe 1). Der Auftraggeber behält sich vor, bei Fortsetzung der Planung und Durchführung der Baumaßnahme, dem Auftragnehmer gegebenenfalls die Leistungen der Leistungsphase 5 bis 7 zu übertragen (Vertragsstufe 2).

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works,
71322500 Engineering-design services for traffic installations, 71320000 Engineering design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: In den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Nürnberg plant die Verlängerung der Straßenbahn von der Allersberger Straße aus in das Entwicklungsgebiet des Bebauungsplans Nr. 4600 „Brunecker Straße“ bis hin zur U-Bahnstation Bauernfeindstraße umzusetzen. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurde bereits eine grobe Vorplanung für den gesamten Planungsabschnitt Tristanstraße und Bauernfeindstraße erstellt. Die voraussichtlichen Gesamtprojektkosten belaufen sich auf ca. 30 Mio. EUR (netto). Für die Maßnahme wird die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens notwendig. Vom Auftragnehmer sind zunächst die Planungsleistung gemäß HOAI Leistungsbild Verkehrsanlagen §§ 47 ff. Leistungsphasen 1 bis 4 zu erbringen (Vertragsstufe 1). Der Auftraggeber behält sich vor, bei Fortsetzung der Planung und Durchführung der Baumaßnahme, dem Auftragnehmer gegebenenfalls die

Leistungen der Leistungsphase 5 bis 7 zu übertragen (Vertragsstufe 2). Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer, über die Vertragsstufe 1 hinausgehender Vertragsstufen besteht nicht (freie Option). Als zusätzliche Leistungen hat der Auftragnehmer die erforderlichen Vermessungsleistungen durchzuführen und die für die Planfeststellungsunterlagen notwendigen Fachgutachten (immissionstechnische Untersuchungen, wassertechnische Untersuchungen, umweltfachliche Untersuchungen, Baugrunduntersuchung etc.) zu ermitteln. Des Weiteren sind die Fahrleitungsanlagen der Tram zu planen. Für den Planungsabschnitt A sind zusätzlich Leistungen der Rückbauplanung von Ingenieurbauwerken und zugehörige Leistungen der Tragwerksplanung zu erbringen. Die tragwerksplanerischen Leistungen beschränken sich dabei Großteils auf die Erstellung von Baugruben- und Abbruchkonzepten. Die beschriebenen Leistungen werden innerhalb dieser Ausschreibung unter dem Dachobjekt Verkehrsanlagen zusammengefasst.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/06/2021 End: 31/10/2022

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Weiterführung der Vertragsstufe 2 (Leistungsphasen 5 bis 7) ab November 2022.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Bewertung im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs schließt mit der Bildung einer Rangfolge ab. Die Bewerber mit der höchsten Bewertungszahlen werden zur Angebotsabgabe und weiteren Verhandlung eingeladen. Bei ausreichend eingegangenen und qualifizierten Bewerbungen, werden 3 Bewerber eingeladen, die die höchsten Bewertungszahlen erreichten. Bei Punktegleichstand entscheidet das Los.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Handelsregistrauszug (Musskriterium),
- Ausgefüllter Bewerbungsbogen (Musskriterium).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Berufshaftpflichtversicherung (Deckung 3 Mio. EUR (Musskriterium)), Eine Bestätigung der Versicherung zur Erhöhung auf die geforderten Summen im Auftragsfall wird als Nachweis akzeptiert.

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

— B K1.1 Technische Mitarbeiter (Ingenieur) Planung Verkehrsanlagen, Gewichtung 10,0 %, 0,0 % = bis einschl. 2 Techn. MA, 10,0 % = ab 10 Techn. MA;

— B K1.2 Technische Mitarbeiter (Staatl. Geprüfter Techniker) Planung Verkehrsanlagen, Gewichtung 5,0 %, 0,0 % = bis einschl. 2 Techn. MA, 5,0 % = ab 7 Techn. MA;

— B K1.3 Technische Büroausstattung, Gewichtung 5,0 %, 0,0 % = einfache, geringe Ausstattung, 5,0 % = sehr gute Ausstattung;

— B) R1 und R2:2 inhaltlich vergleichbare Referenzen mit Beginn der Planungsleistungen ab 2012 zur Planung von Straßenbahnneubaustrecken mit Straßenbauanpassungen im Geltungsbereich der BOStrab. (Objektplanung Verkehrsanlagen). Der Beginn der Planungsleistungen ab 2012 ist gültig für die Leistungsphase 6 (Vorbereitung der Vergabe). D. h.: in 2012 muss die Ausführung der Leistungsphase 6 begonnen haben. War der Beginn der Leistungsphase 6 vor 2012, wird die Referenz nicht gewertet. Nicht abgeschlossene Maßnahmen werden nur gewertet, wenn die Ausführung der Leistungsphase 6 bereits begonnen hat. Eine Maßnahme davon muss eine öffentlich bezuschusste Maßnahme sein. Max. 3 DIN A4 Seiten/Referenz. Wertung mit den folgenden Details a.) bis g.) je Referenz:

a) Bezeichnung des Objektes. Gewichtung 1 %,

b) Auftraggeber/Referenzgeber mit Name und Tel.-Nummer. Gewichtung 3 %,

c) Angabe der vertraglichen Bindung. Gewichtung: Hauptauftragnehmer 6 %; Arge-Partner 3 %; Nachunternehmer 1 %,

d) Ort der Ausführung. Gewichtung 1 %,

e) Ausführungszeiten: Leistungsbeginn, Fertigstellung. Gewichtung 1 %,

f) Erfüllungsgrad der Anforderungen zur Referenz: Stichwortartige Benennung des erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges und der Angabe der ausgeführten Mengen. Gewichtung: Umfang entspricht vollständig der ausgeschriebenen Leistung 15 %; Umfang entspricht gar nicht der ausgeschriebenen Leistung 0 %; Zwischenwerte werden proportional ermittelt,

g) Maßnahme ist bezuschusst: ja 5,5 %; nein 0 %; Summe der Gewichtung für Referenz R1 = 32,5 % und Referenz R2 = 32,5 %. Gesamt = 65,0 %. Gewertet werden die vom Bewerber unter „B) R1 und B) R2“ bezeichneten Projekte. Darüber hinaus beigelegte Unterlagen, Broschüren oder Präsentationen werden in diesem Zusammenhang nicht gewertet. Nicht vergleichbare Referenzen werden bei der Wertung ebenso nicht berücksichtigt. Wird keine öffentlich bezuschusste Maßnahme eingereicht, führt das zum Ausschluss des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft. - B) R3: Honorarvolumen für vergleichbare Leistungen netto des größten Projekts der beiden vorgenannten Referenzen. Die Wertung erfolgt nur, wenn die zugehörige Referenz (B R1 und/oder B R2) gewertet wurde. Gewichtung 15,0 %; 0,0 % = bis 0,25 Mio. EUR, 3,75 % = über 0,25 Mio. bis 0,5 Mio. EUR, 7,5 % = über 0,5 Mio. bis 0,75 Mio. EUR, 11,25 % = über 0,75 Mio. bis 1,0 Mio. EUR, 15,0 % = über 1,0 Mio. EUR.

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.1.4.

Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

III.1.6. Deposits and guarantees required

Mängelansprüchebürgschaft 5,0 % der Bruttoabrechnungssumme einschließlich erteilter Nachträge.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ und/oder „Beratender Ingenieur“ (B/M. Eng. Architekt, B/M. Eng. B/M.Sc. Architekt, B/M.Sc. in Eng.) berechtigt sind. Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen, wenn deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist und der Planungsaufgabe entspricht und wenn der verantwortliche Verfasser der Planung oder der gesetzliche Vertreter der juristischen Person die an die natürlichen Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Arbeitsgemeinschaften, bei denen jedes Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an die natürlichen oder juristischen Personen gestellt werden.

III.2.2. Contract performance conditions

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/03/2021 Local time: 13:00

IV.2.3.

Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 22/03/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/06/2021

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Hinweise für die Form und die Zusammenstellung der Teilnahmeanträge: Der Auftraggeber hat für die Einreichung der Teilnahmeanträge einen Bewerbungsbogen erstellt. Dieser ist für die Einreichung der Teilnahmeanträge zu verwenden. Der Bewerbungsbogen, 4 dazugehörige Anlagen sowie die Unterlagen für Stufe 2 des Verhandlungsverfahrens stehen unter dem angegebenen Link zum Download zur Verfügung. Nur die Informationen entsprechend der Vorgaben im Bewerbungsbogen einschließlich dort erwähnter Anlagen werden für die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden, berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen bleiben unberücksichtigt. Eine Verweisung auf etwaige frühere Bewerbungen des Bewerbers beim Auftraggeber ist unzulässig.

2. Bei der Vergabestelle nicht registrierte Bewerber sind selbstständig verantwortlich, dass sie sich über Aktualisierungen der Bewerbungsunterlagen und Beantwortungen von Fragen über den veröffentlichten Link informieren.

3. Die Anlagen A10 und A11 des Ingenieurvertrages werden erst in Stufe 2 des Verhandlungsverfahrens bereit gestellt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§168 Abs. 2, Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit

eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind –bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 1 bis 3 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/02/2021